



**KTZBB**



**Kleintierzüchter beider Basel**

www.ktzbb.ch

**Protokoll der Vorstandssitzung vom 23. August 2016 im Rest. Hard, alte Landstr. 8, 4455 Zunzgen**

**Vorsitz:** Andreas Flükiger

**Dauer:** 19.35-22.30 Uhr

**Präsenz:** Gerhard Hürlimann, Vizepräsident, Präsident Abt. Kaninchen  
Irène Wernli, Präsidentin Abt. Geflügel  
Manuela Weber, Sekretärin, Protokoll  
Hans Bigler, Kassier  
Petra Bader, Jung- Neuzüchterbetreuerin  
Steven Tirritio, Homepage

**Entschuldigt:** Martin Schwäble, Präsident Abt. Tauben

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Letzte VS Rheinfelden ( Protokoll )
3. Regiotreffen Attenschwiller
4. SANA Kurs in Aesch Info
5. Fachabteilungen
  - a) Kaninchen
  - b) Geflügel
  - c) Tauben
  - d) Ziervögel
6. Info Jung- Neuzüchterbetreuer
7. Herbstversammlung für Presi, Obmänner u. Clubs
8. Rechnung an KTZBB für Regiotreff
9. Homepage
10. Verschiedenes
11. Termine

### **1. Begrüssung**

Um 19.35 Uhr begrüsst Res Flükiger die Vorstandsmitglieder des KTZBB zur Vorstandssitzung. Gegen die Traktandenliste gibt es keine Einwände, also kann danach verfahren werden.

### **2. Letzte VS Rheinfelden (Protokoll)**

Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird genehmigt.

### **3. Regiotreffen Attenschwiler**

Aus dem oberen Baselbiet gehen sicher 8 Personen an das Regiotreffen. Res Flükiger

möchte einen Kleinbus mieten, damit alle zusammen fahren können. Es wurde eine Offerte für einen Bus mit 10 Plätzen bei der Roland Wunderlin eingeholt. Kosten: mit Chauffeur 600.-Fr. Res Flükiger möchte noch weitere Offerten bei Kleinrath AG einholen. Schön wäre wenn aus jeder Abt. jemand gehen könnte. Res Flükiger fragt noch André Martin ob er mitfahren möchte. Das Regiotreffen findet am 24. September 2016 statt.

#### **4. SANA Kurs in Aesch Info**

Res Flükiger hat den Kurs auch gemacht. Es war ein sehr lehrreicher Tag! Sehr beeindruckt hat ihn das Engagement der Kursteilnehmer. Gion Gross hat den Kurs souverän durchgeführt.

Gerry Hürlimann ist enttäuscht darüber dass sich einige Züchter angemeldet haben, und sich dann nicht mehr gemeldet haben. Die Einladung haben alle erhalten.

#### **5. Fachabteilungen**

Res Flükiger war an der CH DV in Weinfelden. ( zum 1. Mal) Es waren Inforeiche Tage: Er betont, dass es wichtig ist und man mitmacht. Leider sind auch im letzten Jahr wieder weniger Mitglieder zu verzeichnen. 1382 weniger, 313 sind neu dazugekommen. Das Durchschnittsalter liegt bei 58 Jahren. Leider ist das Interesse an der Kleintierzucht nicht mehr so Gross. Auch wird die Lärm-und Geruchsbelästigung nicht mehr toleriert.

Irène Wernli meint, dass es in Zukunft immer weniger Züchter geben wird. Es fragt sich auch, was der Tierschutz in Zukunft noch machen wird. Wichtig ist die Öffentlichkeitsarbeit. Jungtierschauen zum Beispiel. Es gibt immer weniger Ausstellungen, und an denen mehr Anfragen von Klubs und Vereinen. Mithelfen will aber Niemand.

Res Flükiger: Von Kleintiere Schweiz wird viel Geld für die Europaschauen ausbezahlt. Andere Länder bezahlen nur einen kleinen Anteil von diesem Betrag. Die nächste EE-Schau ist in Dänemark. Es werden 30000 Tiere erwartet.

Auf der Homepage von Kleintiere Schweiz ist der VHK Impfstoff publiziert. Res Flükiger möchte ihn als aktuelle Information auf der Homepage des KTZBB aufführen. Es ist aber nicht erwiesen dass der Impfstoff hilft. Impfpflicht besteht nicht. Es wurden keine neuen Fälle gemeldet. Petra Bader meint, dass Impfen keine Lösung ist. Es kann nicht kontrolliert werden und geimpfte Tiere können nicht geimpfte trotzdem anstecken. Der Impfstoff ist in der Schweiz noch nicht erhältlich.

Ab der Saison 16-17 sind die Zwergfuchse und Farbenzwerge Weissgrannen im Aufnahmeverfahren.

##### **a) Kaninchen**

Gerry Hürlimann: Kursprogramm: 16.9.2016 Rechte und Pflichten eines Kaninchenobmanns. Referentin: Monika Furrer

21.10. 2016 Rassenlehrgang Burgunder Blau- u Weisswienerkaninchen. Referent: Alois Wernli. Beide Kurse finden in der Aula des Landwirtschaftszentrum Ebenrain in Sissach statt. Die Kant. Rammler schau ist am 21.-22.1.2017 in Wintersingen. ORV Ausstellung 26.-27.11.2016 in Dornach. Ziervögel könnten auch ausgestellt werden.

##### **b) Geflügel**

Irène Wernli Der Grundkurs war gut besucht. Das Essen im Rest. Brüggl Zuzgen war sehr gut. Der Vorstand macht evtl. in nächster Zeit einen Züchterbesuch. Am 7.10. 2016 ist die Herbst DV. Die Kant. Ausstellung 2017 kann in Gelterkinden angehängt werden, 2018 in Oberdorf.

Aus den Sektionen kam nur eine Stimmkarte für die CH DV zurück. Schade.

Res Flükiger hat den Grundkurs kurz besucht und war überrascht von der Begeisterung der Teilnehmer, auch des Jungzüchters.

## **C Tauben**

Keine Meldung.

## **d) Ziervögel**

Res Flükiger hat von Ch. Kramer, Präsident ORNIS Basel ein Mail erhalten. Ch. Kramer fragt, warum das Geld der Abt. Ziervögel beim KTZBB angelegt ist und nicht an die Sektionen der Ziervögel Züchter verteilt wird.

In den Statuten ist das so belegt, dass das Geld an KTZBB geht. Wir müssen uns an die Statuten halten. Ch. Kramer hätte sich an der DV dazu äussern können. Die Mitglieder sind nur noch Passiv, besuchen keine Sitzungen und stellen nie aus.

Irène Wernli fände es wichtig dass die Züchter Ihre Tiere wieder vermehrt ausstellen, damit man sieht, dass sie noch existieren. Gerry Hürlimann: wenn sie das Geld wollen, müssen sie wieder einen Vorstand gründen und ein paar Jahre aktiv sein. Steven Tirritio schlägt vor das sich die Präsidenten und der VS des KTZBB zu einem Gespräch treffen. Res Flükiger und Steven Tirritio werden einen Termin suchen und die Präsidenten einladen.

## **6. Info Jung- Neuzüchterbetreuer**

Petra Bader: Am Samstag 27.8.2016 treffen sich die Jungzüchter mit den Thurgauern am Römerfest im Augusta Raurica. Die Stämmeschau ist in Dornach angeschlossen. Petra Bader organisiert die Preise. Sie wird bei Kleintiere Schweiz wegen einer Kostenbeteiligung nachfragen.

## **7. Herbstversammlung für Präsi, Obmänner und Clubs**

An der DV wurde der Wunsch für eine Herbstversammlung ausgesprochen. Die Fellnähgruppe wird auch eingeladen. Thema aus dem VS: Ausstellungswesen, Zukunft Vereine: was passiert wenn nur noch 2 Mitglieder? Vereinsleben nach OR, Erwartungen an Vereinspräsidenten und Obmänner. Jede Abt. macht sich Gedanken und schickt Vorschläge an Res Flükiger. An der Versammlung werden die Präsi und Obmänner mit einbezogen. Es wird eine grössere Pause geben in der Sie sich untereinander austauschen können. Die Traktandenliste sollte in 3 Wochen zusammengestellt sein.

## **8. Rechnung an KTZBB für Regiotreffen**

Es herrscht immer noch Unstimmigkeit wegen der 750.- Fr minus die am Regiotreffen in Aesch gemacht wurden. Gerry Hürlimann muss für die DV 17 einen Antrag stellen, dass der KTZBB die Kosten übernimmt. Sollte das Geld nicht bewilligt werden wird der KZV Aesch- Dornach – Regio aus dem KTZBB austreten.

Es stellt sich die Frage ob die Mitglieder des KTZBB noch ein Regiotreffen wollen?

## **9. Homepage**

Res Flükiger, Irène Wernli und Gerry Hürlimann haben sich mit Steven Tirritio in Birsfelden getroffen. Er war sehr gut vorbereitet: Sie mussten nur noch das Ok geben. Res Flükiger bedankt sich bei Steven Tirritio.

## **10. Verschiedenes**

Jubiläumsbeiträge: Res Flükiger hat keine Angaben gefunden wie viel Geld den Vereinen zum Jubiläum geschenkt wird. Der OV Zunzgen erhielt zum 50. Jährigen 100.-Fr. vom KTZBB. Die Abt Kaninchen gab 200.-Fr. Petra Bader schlägt vor das die Jahre mal 2 ausbezahlt werden sollen. Res Flükiger meint mal 3. Der VS einigt sich, dass für 25 Jahre 75.-Fr, für 50 Jahre 150.-Fr, für 75 Jahre 300.-Fr und für 100 Jahre 500,Fr. vom KTZBB für Ju-

biläum ausbezahlt wird. Dies wäre dann, von allen Abt. zusammen. Der Jubiläumsverein muss sich aber aktiv am Verbandsgeschehen des KTZBB beteiligen. Für andere Vereine entscheidet der VS. Das Geld wird aus der allgemeinen Kasse von den Beiträgen von Kleintiere Schweiz genommen.

Irène Wernli möchte an der DV nur noch eine Präsenzliste. Hinten sollte in einer Sparte K G T und Z stehen. Die Delegierten können Namen, Sektion oder Klub selber notieren, und hinten nur noch ein Kreuz für die Abt machen. Für die Ehrenmitglieder und die Gäste gibt es eine separate Liste. Petra Bader entwirft eine Liste.

Hans Bigler hat noch kein Geld an die Abteilungen ausbezahlt. Martin Schwäble verlangt von Ihm eine detaillierte Abrechnung über die Ausschüttung. 7000.- Fr werden zurückbehalten. Der Sockelbeitrag ist für alle gleich hoch. 300.-Fr. 9,3846Fr pro Mitglied, Gemäss Jahrbuch 15 sind das 505 Mitglieder Abt Kaninchen, 106 Mitglieder Abt Geflügel und 39 Mitglieder Abt Tauben. Das Geld von Kleintiere Schweiz ist für Öffentlichkeitsarbeit gedacht. An der DV 17 wird der Sockelbeitrag gestrichen.

Irène Wernli hat sich bei Markus Vogel über das Vorgehen bei Vereinsauflösung erkundigt. Der Verein muss das Protokoll an Res Flükiger und an Kleintiere Schweiz senden. Von OV Meise und OG Muttenz Ziervögel hat Gerry Hürlimann das Protokoll erhalten. Res Flükiger kann die Protokolle in der Geschäftsstelle von Kleintiere Schweiz bei Doris Rykart beziehen.

Im Jahrbuch 17 soll Steven Tirritio als Kontaktperson Abt. Ziervögel aufgeführt werden. Beschlüsse werden in Zukunft separat hinten am Protokoll angehängt, damit nicht zu lange gesucht werden muss.

Die Statuten des KTZBB müssen überarbeitet werden. Jedes VS Mitglied überlegt sich welche Änderungen es geben muss. Ende Januar 17 müssen die neuen Statuten bei Kleintiere Schweiz zur Genehmigung vorliegen. An der DV 17 kommen sie dann zur Abstimmung. Irène Wernli fragt Sonja Wernli, ob Sie bereit ist, die neuen Statuten am PC zu schreiben. Gerry Hürlimann fragt Kurt Lirgg an ob er noch Statuten hat. Wenn nicht lädt sie Steven Tirritio von der Homepage herunter. Die Neuen Statuten werden nur noch auf der Homepage auf geschaltet. Die Mitglieder können sie herunterladen, oder beim VS beziehen.

Irène Wernli schlägt vor, dass nächstes Jahr ein Kurs angeboten wird, Kurse werden von Kleintiere Schweiz bezahlt.. VS kann sich Gedanken über Kursthema machen.

Die Kontaktperson der Fellnähegruppe sollte auch auf die Homepage.

An der Gesamtschau 18 in Fribourg möchte die Fellnähegruppe von jeder Rasse und Farbenschlager ein Fell präsentieren.

Die Homepage des KTZBB ist ein Erfolg. Die „Besucher“ der Homepage können dort Adressen und Tel. Nr. von Präsidenten und Sektionen suchen. Einige VS Mitglieder haben schon Hobby Züchtern und Interessierten an unserer Arbeit gute Ratschläge geben können.

## **11. Termine**

Die Herbstversammlung für Präsidenten, Obmänner und Klubs findet am 12.11.2016 statt. Anmeldeschluss Ende September.

Anhand der eingegangenen Anmeldungen wird Res Flükiger ein geeignetes Lokal suchen. Ev. Rest. Zum Wilden Mann, Frenkendorf. Die Adressliste kann bei Doris Rykart bezogen werden.

1. Sitzung neue Statuten: Di 18.10.2016 19.30 Uhr im Rest. Hard, Zunzgen.

2. Sitzung Di. 1.11.2016 Im Rest. Hard in Birsfelden.

Ende der Sitzung 22.30 Uhr.

Res Flükiger            Manuela Weber  
Präsident KTZBB       Sekretärin